

- 1 -

Örtliche Bauvorschrift (Satzung)

der Stadt Völklingen für das Gebiet der ehemaligen Bergwerksdirektion
in Völklingen – Geislautern

Aufgrund des § 113 Abs. 1 der Bauordnung für das Saarland (Landesbauordnung – LBO) vom 12. Mai 1965 (Amtsblatt S. 529) in Verbindung mit § 11 der Gemeindeordnung in der Fassung vom 10. September 1968 (Amtsblatt S. 689) werden mit Genehmigung des Ministers des Innern – Oberste Landesbaubehörde – für das unten näher bezeichnete Gebiet folgende örtliche Bauvorschriften erlassen:

§ 1 **Örtlicher Geltungsbereich**

Die Satzung gilt für die Bebauung an der Wohnstraße (Straße Nr. 27) im Bereich der ehemaligen Bergwerksdirektion.

§ 2 **Gestaltung der Hauptgebäude**

- a) Geschosshöhe: Keller- bzw. Untergeschoss: max. 2,80 m
Erdgeschoss: max. 3,00 m
- b) Dachneigung und Dachform: Satteldach 18° - 25°
- c) Kniestockhöhe Fußfette: max. 65 cm, gemessen von Oberkante Decke bis Unterkante
- d) Dacheindeckung: Ortsüblich (z.B. Ziegel)
- e) Dachaufbauten: nicht gestattet
- f) Dachüberstand: Traufe: max. 60 cm
Ortgang: max. 40 cm

- 3 -

§ 6
Inkrafttreten

Vorstehende örtliche Bauvorschriften treten einen Tag nach der Veröffentlichung im Amtsblatt des Saarlandes in Kraft.

Völklingen, den 12. September 1973

gez. Durand

i.V. des Oberbürgermeisters

Veröffentlicht im Amtsblatt des Saarlandes Nr. 42 vom 15.11.1973